

Größter Radevent des Bodenseeraums in Hohenems

Als frischgekrönter Bergkönig der Österreich-Rundfahrt 2010 bestritt Josef Benetseder am vergangenen Samstag sein erstes Rennen beim Stadtkriterium in Hohenems. Auf dem 61,2 km langen Stadtkurs über 72 Runden trat das heimische Team Vorarlberg-Corrateg zudem mit Lokalmatador Philipp Ludescher aus Röthis, dem Tiroler Clemens Fankhauser, dem Oberösterreicher Dominik Hrinkow und Jungtalent Sebastian Baldauf aus Deutschland an.



Matthias Brändle: Er trotzte dem Regen und siegte

Selbstverständlich boten die Hohenemser auch ihre beiden Heimfavoriten Matthias Brändle, dem ProTour-Profi vom spanischen Team Footon Servetto und Dominik Brändle vom Team Tyrol auf. Zur Einstimmung auf das Eliterennen gelangten diverse Nachwuchswettrennen zur Austragung und die Handbiker ermittelten die Vorarlberger Landesmeister, die Philipp Bonadimann vor Thomas Bechter und Jürgen Egle (alle RCV ENJO Vorarlberg) entscheiden konnte.

Trotz extrem widriger Witterungsverhältnisse, das Rennen musste zunächst verschoben und dann verkürzt werden, hatten die ausharrenden Zuschauer Grund zum jubeln. Mit Matthias Brändle gab es den erhofften Heimsieg. Zweiter wurde Clemens Fankhauser von Vorarlberg-Corrateg vor Marco Lippuner vom RV Schaan/FL. Dominik Brändle belegte bei seinem Heimrennen Platz 5, Oldie Matthias Buxhofer kam auf Rang 10.

An Vorarlbergs härtestem Radrennen, dem "Highlander" Radmarathon, sowie der Tour "Rund um Vorarlberg" nahmen rund 800 Starter, darunter auch einige Mitglieder des Team Vorarlberg-Corrateg teil. Der Titelverteidiger beim 187 km langen Highlander war Lokalmatador und Radprofi Matthias Brändle.

Nach dem Start am 18.07.2010 in Hohenems im Rheintal führte die Strecke über das Bödele in den Bregenzerwald. Über Schwarzenberg ging es Richtung Hochtannberg-Pass (1690 m) und weiter zum Flexenpass am Arlberg, mit 1773 Metern der Höhepunkt des "Highlander". Nach einer rasanten Abfahrt fuhren die Teilnehmer über Bludenz über die Faschina (1513 m) zum Furka-Joch (1756 m), zurück nach Hohenems. Damit waren 187 km und 4040 Höhenmeter absolviert. Parallel dazu fand zum ersten Mal seit vier Jahren wieder die 160 km lange Tour "Rund um Vorarlberg" über 1800 Höhenmeter statt.

Gleichzeitig wurde auch eine IBRMV- Touren- und Wanderfahrt ausgetragen